



Net IT by Hiscox

Schadenbeispiele



Gescheitertes Projekt

Eine IT-Firma hat mit ihrem Mandanten einen €-1-Mio.-Auftrag über die Bereitstellung einer Zahlungslösung vereinbart. Von beiden Seiten gab es von Anfang an Probleme, die letztendlich zum Scheitern des Projektes führen.

Der Mandant lehnt die Zahlung der Rechnungen ab und fordert € 5 Mio. Schadenersatz.

Die Hiscox-Lösung: Hiscox half dem Versicherten mit ihrer ganzen rechtlichen Kompetenz. Der Schaden konnte mit einer Zahlung i. H. v. € 4 Mio. (anstatt der ursprünglich geforderten € 5 Mio.) geschlossen werden.



Fehlerhafte Programmierung

Ein IT-Unternehmen entwickelt eine neue Software für ein Speditionsunternehmen (Fuhrpark-Management-System). Nach der Implementierung tritt bei der Schnittstellenprogrammierung und Anbindung ein Fehler auf, der Spannungsschwankungen in den Bordsystemen der Lkw zur Folge hat. Der Betrieb der Spedition ist erheblich gestört. Die Software muss in einer Spezialwerkstatt aufwendig neu installiert werden.

Die Hiscox-Lösung: Der Gesamtschaden i. H. v. € 97.000 wird von Hiscox nach Einschaltung der Schadenexperten reguliert.



Softwarefehler

Ein IT-Unternehmen entwickelt und installiert eine Software für die Steuerung einer Produktionsstraße für Schaufelturbinen. Nach einer Softwarewartung wurde der Stopp-Punkt für einen Roboter falsch eingestellt.

Die Folge: Der Roboter drückt die produzierten Teile mit voller Wucht auf eine Palette, wodurch der Roboter-Greifarm und Turbinenteile beschädigt werden und die Produktion stillsteht.

Die Hiscox-Lösung: Durch das schnelle Reagieren der Hiscox-Schadenexperten kann der Schaden mit einer Zahlung i. H. v. € 135.000 geschlossen werden.



Ein kleines IT-Unternehmen schließt einen Software-Wartungsvertrag mit einem Versicherungsmakler ab. Bei einem Software-Update wurden sämtliche firmeneigene Daten (Buchhaltungsdaten und Archiv mehrerer Jahre) gelöscht. Das zuvor erstellte Backup ist unbrauchbar, was dazu führt, dass die Daten manuell wieder ins System eingegeben werden müssen.

Die Hiscox-Lösung: Hiscox veranlasst die manuelle Wiederherstellung der Daten, Gesamtschadenhöhe € 185.000.



Programmierungsfehler

Ein IT-Unternehmen entwickelt als Subunternehmer einer Werbeagentur ein Online-Formular für einen Finanzdienstleister, um Adressen potenzieller Kunden generieren zu können. Durch einen Programmierungsfehler kommen die formatierten Datensätze beim Finanzdienstleister nicht an. Dieser entzieht daraufhin der Werbeagentur das Budget von € 1 Mio.

Die Hiscox-Lösung: Nach Prüfung des Schadenhergangs übernimmt Hiscox den von der Werbeagentur geltend gemachten entgangenen Gewinn i. H. v. € 650.000.



Untreue Mitarbeiter

Eine Mitarbeiterin der Buchhaltung eines IT-Unternehmens überweist Firmengelder auf ihr privates Konto und unternimmt diverse Wochenendreisen mit der Firmenkreditkarte.

Aufgrund einer in diesem Zeitraum sehr positiven Auftragslage fällt dem Arbeitgeber die Veruntreuung trotz ansonsten regelmäßiger Kontrollen über mehrere Monate nicht auf.

Die Hiscox-Lösung: Der verursachte Vertrauensschaden i. H. v. € 240.000 wird dem Versicherungsnehmer erstattet.



Kündigung 1/2

Ein mittelständisches IT-Unternehmen hat ein kundenspezifisches Softwarepaket für die Verwaltung von Hypotheken im Wert von € 7 Mio. für eine größere Bank entwickelt. Der Auftrag war Teil eines IT-Beschaffungsprogramms in Höhe von € 45 Mio. Das Projekt fällt in eines der wirtschaftlich gesehen schlechtesten Jahre der Bank. Diese beschließt daraufhin, alle IT-Projekte einzustellen, so auch das neue Softwarepaket.

Die Bank beruft sich darauf, dass das IT-Unternehmen bestimmte Elemente nicht geliefert habe, und verlangt die Erstattung der € 6 Mio., die sie bereits für die Leistungen bezahlt hat.



Kündigung 2/2

Die Hiscox-Lösung: Die Verfahrenskosten für diesen Rechtsstreit wurden für jede Partei auf € 1,5 Mio. geschätzt. Wenn unser Versicherungsnehmer den Prozess verloren hätte, wären für Kosten und Schadenersatz insgesamt ca. € 7 Mio. fällig geworden. Unsere Schadenexperten betrieben eine solide Abwehr mit mehreren Verhandlungsrunden und einer Mediation. Die intensiven Verhandlungen führten zu einem für unseren VN sehr zufriedenstellenden Vergleich i. H. v. € 750.000.

